Objekt: Kroton

Museum: Münzkabinett
Geschwister-Scholl-Straße 6
10117 Berlin
030 / 266424242
ikmk@smb.spk-berlin.de

Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und
Klassik

Inventarnummer: 18258700

Beschreibung

Vorderseite: Kopf der Hera mit offenem, lockigem Haar in der Vorderansicht. Sie trägt eine Halskette sowie einen Polos mit floralem Dekor in der Mitte sowie zu beiden Seiten je einem Greif nach r.

Rückseite: Herakles sitzt nackt nach l. gewandt auf dem Löwenfell, das über einen Fels ausgebreitet ist. In seiner ausgestreckten r. Hand hält er einen Becher, der l. Arm ist aufgestützt. Im l. F. oben sein Bogen und die Keule.

Provenienz: Unter den in Italien und Wien im Jahre 1847 durch Julius Friedländer für die Königlichen Museen erworbenen Münzen.

Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt

Maße: Gewicht: 7.54 g; Durchmesser: 22 mm;

Stempelstellung: 2 h

Ereignisse

Hergestellt wann 400-325 v. Chr.

wer

wo Crotone

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Halbgott
- Klassik
- Münze
- Silber
- Stadt
- Stater

Literatur

- E. Montenegro, Monete di Italia Antica e Magna Grecia (1996) 591 Nr. 3336 (ca. 480-120 v. Chr.).
- Friedländer von Sallet 199 Nr. 756 (dieses Stück).
- N. K. Rutter, Historia Numorum. Italy (2001) 171 Nr. 2160 (ca. 400-325 v. Chr.)..
- P. Attianese, Calabria Greca. Greek coins of Calabria (1974) 228 Nr. 422 (ca. 420-376 v. Chr.).
- SNG ANS III Nr. 379.